

Fach-Bachelor
Zwei-Fächer-Bachelor
Fach-Master ◀
Master of Education
Promotion

► Zahlen und Fakten

Beginn: Winter- und Sommersemester
Dauer: 3 Semester
Abschluss: Master of Science

► Bewerben und Einschreiben

Zugangsvoraussetzungen

Zugangsvoraussetzung für ein Masterstudium ist in der Regel ein Bachelor-Abschluss oder ein vergleichbarer Abschluss im gleichen oder in einem fachlich eng verwandten Studiengang und ein Nachweis fachlicher und persönlicher Eignung.

Nähere Informationen zu den Zugangsvoraussetzungen und dem Zulassungsantrag entnehmen Sie bitte der Zugangsordnung.

Bewerbung

Mit deutscher Hochschulzugangsberechtigung:
Sie bewerben sich online an der Uni Oldenburg.

EU- bzw. internationale BewerberInnen:
Sie bewerben sich über uni-assist e.V.

Detaillierte Informationen und die Fristen finden Sie im Internet: www.studium.uni-oldenburg.de/bewerben

► Ihre AnsprechpartnerInnen

Für Fragen zum Studiengang/-fach

Fachstudienberatung
Dr. Thomas Brand
Telefon: 0441-2172-311
E-Mail: thomas.brand@uni-oldenburg.de

Fachschaft Physik
E-Mail: fsphysik@uni-oldenburg.de
Internet: fachschaft.physik.uni-oldenburg.de/

Für alle Fragen rund ums Studium

Zentrale Studienberatung
Campus Haarentor, A3 1-110 bis 1-117
26129 Oldenburg
Telefon: 0441-798-4405
E-Mail: studienberatung@uni-oldenburg.de
Internet: www.zsb.uni-oldenburg.de/

Für Fragen zu Bewerbung und Einschreibung

BewerberInnen mit deutscher Hochschulzugangsberechtigung:
Immatrikulationsamt
Campus Haarentor (Mensafoyer), M 1-174 bis 1-181
26129 Oldenburg
Telefon: 0441-798-2728
Internet: www.uni-oldenburg.de/i-amt

EU- bzw. internationale BewerberInnen:
International Student Office
Campus Haarentor, A5 1-147
26129 Oldenburg
Telefon: 0441-798-2478
E-Mail: iso@uni-oldenburg.de
Internet: www.uni-oldenburg.de/iso

► Weitere Informationen

Internetseite Hörtechnik und Audiologie
www.hoertechnik-audiologie.de/web/

Studienangebot

www.studium.uni-oldenburg.de/studienangebot

Studienfinanzierung

www.studium.uni-oldenburg.de/finanzierung

Impressum

Herausgeber: Zentrale Studienberatung, Stand: 07/2011



Hörtechnik und Audiologie (M.Sc.)

Fach-Bachelor
Zwei-Fächer-Bachelor
Fach-Master ◀
Master of Education
Promotion

Der Master Studiengang Hörtechnik und Audiologie (H+A) der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg bietet Studierenden, die das Bachelor-Studium Hörtechnik und Audiologie oder ein verwandtes Studium abgeschlossen haben, eine forschungsorientierte Ausbildung als Grundlage für eine Karriere in Wirtschaft oder Wissenschaft. AbsolventInnen dieses Studienganges besitzen neben einem klaren Verständnis der theoretischen Grundlagen der Hörtechnik und Audiologie und ihrer praktischen Anwendung insbesondere einen Einblick in Methoden, Probleme und Ergebnisse aus neuester Forschung auf diesem Gebiet. Sie sind in der Lage, Theorien und Methoden, Vorgehensmodelle, Werkzeuge und Systeme nach wissenschaftlichen Kriterien zu beurteilen und zur Lösung praxisrelevanter Probleme anzuwenden. Sie besitzen qualifizierte Kenntnisse über die wissenschaftliche Planung, praktische Durchführung und statistische Auswertung von audiologischen Studien, Prinzipien der Akustik und (digitalen) Signal- und Sprachverarbeitung und können diese in der Entwicklung von Audio-Systemen (z. B. Hörgeräte, Unterhaltungs-Elektronik, Studio-Akustik, Telekommunikation) einsetzen bzw. deren Einsatz leiten. Sie kennen die Anforderungen beim Arbeiten in Gruppen sowie bei der überzeugenden Präsentation von eigenen oder fremden Arbeitsergebnissen. Darüber hinaus besitzen sie vertiefte Kenntnisse in dem interdisziplinären Schwerpunkt Hörtechnik und Audiologie.

Der Master-Studiengang Hörtechnik und Audiologie wird maßgeblich von der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg unter Beteiligung der Fachhochschule Oldenburg/Wilhelmshaven/Elsfleth getragen. Der Bachelor-Studiengang wird maßgeblich von der Fachhochschule unter Beteiligung der Universität getragen. Die Inhalte sind an der international sichtbaren Forschungs-Exzellenz der Oldenburger Hörforschung ausgerichtet (www.hoertech.de), die im „Haus des Hörens“ untergebracht sind.

► Studienaufbau und -inhalte

Im Verlauf des dreisemestrigen Masterstudiums werden insgesamt 90 Kreditpunkte (KP) erworben. Die Studieninhalte werden durch Module von in der Regel 6 Kreditpunk-

ten vermittelt, die im ersten und zweiten Fachsemester absolviert werden. Das Studium wird beendet mit einer sechsmonatigen Masterarbeit (30 KP) mit starkem wissenschaftlichem Fokus, die vorzugsweise in einem der Institute des Studiengangs Hörtechnik und Audiologie durchzuführen ist.

Das Studium der Hörtechnik und Audiologie setzt sich aus folgenden Modulen zusammen:

Pflichtmodule

Grundlagen der Numerische Modellierung	6 KP
Theorie I (Signal- und Systemtheorie)	6 KP
Fortgeschrittenprojektpraktikum H+A	6 KP

Bereichswahlmodule

Theorie II (Statistik)	6 KP
Biomedizinische Physik und Neurophysik I	6 KP
Biomedizinische Physik und Neurophysik II	6 KP
Akustik und Signalverarbeitung I	6 KP
Akustik und Signalverarbeitung II	6 KP
Aktuelle Probleme der Hörtechnik und Audiologie	6 KP

Wahlpflicht	6 KP
Masterabschlussmodul	30 KP
<hr/>	
	90 KP

► Brückensemester

Für Bachelor-AbsolventInnen, die keinen H+A Bachelorabschluss bzw. gleichwertigen Abschluss haben, wird ein viersemestriges Masterstudium angeboten. In diesem Fall ist das Studium in ein Brückensemester („nulltes Semester“) und drei Fachsemester gegliedert. Das Brückensemester ist ein individuell nach fehlenden Schwerpunkten ausgewähltes Programm aus unterschiedlichen Modulen der relevanten Bachelor-Studiengänge der FH Oldenburg/Wilhelmshaven/Elsfleth und der Universität Oldenburg.

► Berufs- und Tätigkeitsfelder

Der Bedarf an Beratung und Behandlung in der Audiologie/Medizintechnik ist in allen entwickelten Staaten durch die Hörgewohnheiten und die Lärmbelastung sehr groß und nimmt ständig zu. Etwa 14 % der Bevölkerung der Bundesrepublik Deutschland besitzt einen behandlungsbedürftigen Hörverlust. Ebenfalls sehr groß und ständig zunehmend sind die Anforderungen der KonsumentInnen an Hörqualität und Hörerlebnis im Kommunikationsbereich. In diesem Spannungsfeld zwischen medizinischen, technologischen und wissenschaftlichen Anforderungen führt H+A die entsprechende audiologische Kompetenz ein.

Durch die Breite der Ausbildung sind die AbsolventInnen in signifikantem Ausmaß auch außerhalb der im eigentlichen Sinn mit Hören und Sprachkommunikation befassten Branchen einsetzbar.

Folgende berufliche Tätigkeiten kommen für die H+A AbsolventInnen in Frage:

- EntwicklungsingenieurIn in der Hörgerätetechnik und Telekommunikation
- IngenieurIn/BeraterIn in der Akustik
- MitarbeiterIn in klinisch-audiologischen Einrichtungen, Gemeinschaftspraxen, audiologischen Zentren
- Vertriebs-/technischer LeiterIn Hörgeräte-/Akustik-Betriebe
- Vertrieb/Beratung Hersteller medizinisch-technischer Geräte
- Beratung in der HNO-Heilkunde
- Beratung in der Schwerhörnden-Pädagogik

Zusätzlich verfügen die Master-AbsolventInnen über weitergehende Kompetenzen und Fähigkeiten im wissenschaftlichen Arbeiten, was sie besser für Berufe in der Forschung und Entwicklung in den oben aufgezählten Branchen positioniert. Des Weiteren besteht für die Master AbsolventInnen die Möglichkeit zur Promotion und damit für eine wissenschaftliche Karriere.